



## Hilfswerk OÖ Spendenfonds

Spendenbericht 2015

### Gesamtes Spendenvolumen im Berichtsjahr:

Geldmittel gesamt	EUR 235.000,00
Sachmittel gesamt	EUR 0,00
Spendenfonds	EUR 235.000,00
Summe	EUR 235.000,00

### Spendenverwendung:

#### Verwaltungsanteil:

Anteil der Spendenmittel, die in die Verwaltung der spendenempfangenen Projekte fließen:

**6%= EUR 14.100,00**

**KPMG: EUR 1.410,00**

Beschreibung der Spendenprojekte, der Ziele und der Wirkung des Spendenmitteleinsatzes bzw. des Fortschrittes und der erreichten Ziele im Berichtsjahr lt. Folgenden Ausführungen:

#### Detailbericht:

Dieser Bericht soll Aufschluss geben, wie die Spendengelder im Jahr 2015 verwendet bzw. eingesetzt worden sind. Nachfolgend sind die einzelnen Bereiche inklusive entsprechendes Spendenvolumen ersichtlich.



## 1. **BÜRGER IN NOT**

Die Initiative Bürger/Bürgerin in Not, ist ein Unterstützungsfond für in Not geratene Mitmenschen. **EUR 79.700,00** wurden für insgesamt **350 Bürger und Bürgerinnen** 2015 aufgewendet um in schwierigen Situationen Unterstützung zu leisten.

## 2. **LERNBEGLEITUNG**

Die Lernbegleitung zielt auf eine Verbesserung des allgemeinen Lernverhaltens ab, wobei Aspekte wie familiäre Bedingungen, Lerntyp des Schülers, günstige Lernzeiten und Wege zur Steigerung des Konzentrationsvermögens und der Motivation, Berücksichtigung finden. Schülerinnen und Schüler aller Schultypen können die Dienstleistung in Anspruch nehmen. Die Nachfrage ist entsprechend hoch, rund **342 junge Menschen** wurden 2015 im Rahmen der Lernbegleitung mit dem Ziel sinnvolles und selbständiges Lernen zu initiieren. Hier kommt das Prinzip des Hilfswerks „Hilfe zu Selbsthilfe“ zum Tragen. 2015 wurden **EUR 54.00,00** für Weiterbildungen, Fachliteratur, pädagogisches Material, Bewerbungsmappen, Öffentlichkeitsarbeit und dergleichen ausgegeben.

## 3. **MOBILE KINDERKRANKENPFLEGE**

Hier bieten wir Eltern und ihren Kindern fachliche und situationsgerechte Kinderkrankenpflege in häuslicher und für das Kind gewohnter Umgebung an. Unsere MitarbeiterInnen haben oft lange Anreisen, um möglichst vielen Familien die Betreuung in den eigenen vier Wänden ermöglichen zu können und eine gute Versorgung der Kinder sichergestellt ist. **65 Kinder** wurden im Berichtsjahr 2015 zuhause versorgt. 2015 wurden für Reisekosten und Personalkosten anteilig **EUR 20.900,00** aufgewendet.

## 4. **MOBILE FRÜHFÖRDERUNG**

Das Angebot der mobilen Frühförderung ist für Kinder mit Entwicklungsauffälligkeiten, Verzögerungen, Beeinträchtigungen oder Behinderungen gedacht. Eine ausgebildete Frühförderin oder ein ausgebildeter Frühförderer fördert das Kind in speziellen Bereichen und durch gezielte spielerische Übungen in gewohnter familiärer Umgebung. **121 Kinder**, davon 53 in Munderfing und 68 in Schärding wurden 2015 betreut. Aufgrund geographischer Gegebenheiten fallen erhöhte Reisekosten an. Weiters müssen laufend Therapiematerialien wie spezielle Musikinstrumente, Krabbelwalzen oder Sandsäcke angeschafft werden. Dies kostete im Jahr 2015 **EUR 38.400,00**.



## 5. ARBEITSBEGLEITUNG

Ziel der Arbeitsbegleitung ist, arbeitssuchende Jugendliche nachhaltig in den Arbeitsmarkt zu vermitteln und langfristig zu integrieren. Der Umgang mit Jugendlichen fordert meist pädagogisches Geschick und eine hohe soziale Kompetenz, Eigenschaften über welche die ArbeitsbegleiterInnen verfügen müssen. Die Nachfrage ist entsprechend hoch, rund **497 junge Menschen** wurden 2015 im Rahmen der Arbeitsbegleitung mit dem Ziel der Arbeitsmarktintegration beraten, betreut und begleitet.

2015 wurden **EUR 42.400,00** für Weiterbildungen, Fachliteratur, pädagogisches Material, Bewerbungsmappen, Öffentlichkeitsarbeit und dergleichen ausgegeben.

Linz, am 02.02.2016

Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Viktoria Tischler

Geschäftsführerin der OÖ Hilfswerk GmbH